

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt und Verkehr	17.03.2026	öffentlich	Kenntnisnahme

Machbarkeitsstudie Photovoltaik-Anlage - Überdachung der Stellplätze an den beruflichen Schulzentren

I. Beschlussantrag

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr nimmt vom Bericht zur Machbarkeit von Photovoltaik-Parkplatzüberdachungen an den beruflichen Schulzentren Kenntnis.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Im Rahmen der 2. Lesung zum Kreishaushalt 2026 stellte die Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen folgenden Antrag (Ifd. Nr. 67 der Gesamtantragsliste 2026):

„G3: Prüfung und/bzw. Machbarkeitsstudie zu einer PV (Photovoltaik)-Überdachung an den PKW u. Fahrrad-Abstellplätzen in Verbindung mit E-Ladesäulen für Autos und Zweiräder an den Berufsschulzentren Göppingen und Geislingen.“

Ein ähnlich lautender Haushaltsantrag wurde bereits im Haushaltsjahr 2025 gestellt (vgl. Ifd. Nr. 50 der Gesamtantragsliste 2025). Die Verwaltung hatte daher im letzten Jahr die Energieagentur beauftragt, eine überschlägige Machbarkeitsstudie zur Beantwortung des Haushaltsantrages durchzuführen. Die Untersuchung konnte im Jahr 2025 nicht mehr abgeschlossen werden – nunmehr liegen die Ergebnisse vor.

Der PV-Check der Energieagentur hat ergeben, dass die Parkplatzflächen der Berufsschulzentren aufgrund der großen, bereits versiegelten Flächen gut für die Installation von PV-Parkplatzüberdachungen geeignet sind. Lediglich die zu erwartende Verschattung durch Bäume sorgt beim BSZ Göppingen für eine Ertragsminderung.

Auf den Parkplatzflächen des Berufsschulzentrums Göppingen könnte eine Modulleistung in Höhe von insgesamt ca. 803 kWp installiert werden. Hierdurch könnten jährlich ca. 745.000 kWh an klimafreundlichem Solarstrom erzeugt und dadurch ca. 342 Tonnen CO₂ jährlich eingespart werden.

Auf den vorhandenen Parkplatzflächen des Berufsschulzentrums Geislingen könnte eine PV-Leistung in Höhe von rund 599 kWp installiert werden, wodurch jährlich ca. 561.000 kWh an Solarstrom erzeugt werden könnten.

Durch die Parkplatz-PV Anlage am Berufsschulzentrum Geislingen könnten ca. 258 Tonnen CO₂ im Jahr eingespart werden.

Als größtes Hemmnis bei der Umsetzung der PV-Parkplatzüberdachungen erweist sich die maximal mögliche Einspeiseleistung in die Gebäudenetze, da die vorhandene Trafostation beim BSZ Göppingen durch die bestehende PV-Anlage und die Bockheizkraftwerke bereits weitgehend ausgelastet ist. Die mögliche Einspeiseleistung ist auch beim Berufsschulzentrum Geislingen vorab zu prüfen. Hierdurch könnte es erforderlich werden, zusätzliche Trafoleistung bereitzustellen, womit entsprechend hohe Investitionskosten einhergehen.

Die Details der Machbarkeitsstudie werden im Rahmen eines Sachvortrages durch Herrn Gauß von der Energieagentur vorgestellt.

III. Handlungsalternative

Keine

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Der PV-Check ist ein kostenfreies Angebot der Energieagentur für Kommunen.

Auf die Wirtschaftlichkeitsaspekte der Umsetzung der PV-Parkplatzüberdachungen wird im Sachvortrag näher eingegangen.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Klimasituation	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Energienutzung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenwirkung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.
Markus Möller
Landrat